

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 44 (1968-1969)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Stilblüten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Sommerferien – Saanenferien

Liebe Sportfreunde,  
SAANEN verfügt neben seinen Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Zimmern heute auch über ein modern eingerichtetes Sommer- und Winter-Caravan-Camping (TCS I. Klasse). SAANEN — Ausgangspunkt von vielen Sesselliften — bietet ein schöngelagertes Naturschwimmbad, Tennisplätze, Wander- und Spazierwege und viele andere abwechslungsreiche Vergnügen. Wählen Sie für Ihre Ferien, für Ruhe und Erholung SAANEN, das malerische Bergdorf bei Gstaad!

Aukünfte erteilt gerne das  
**Verkehrsbüro Saanen, 3792 Saanen**  
Telefon 030 4 25 97

# F. Fäh

3780 Gstaad

Photo-Ciné  
Portrait-Studio

Près de la chapelle  
Tel. 030 4 15 75  
4 2035

**Hotel Landhaus**  
**3792 Saanen**

Gepflegte Küche 5 Minuten von Gstaad  
Familie H. Moser Telefon 030 / 4 15 25

# GSTAAD

1100 - 3000 m

## STILBLÜTEN

Gesammelt von Hans Röthlisberger  
Aus Schüleraufsätzen

Im Wallis gibt es viele Fremdenorte, die wichtigsten sind Zermatt und Saas-Veh.

Wir machten unsere Schulreise auf den Pilatus, meine Mutter kam auch mit; aber oben auf dem Esel fing sie an zu schwindeln.

In der Geographie sprachen wir vom Mittelland; der Lehrer sagte, das sei eine Melasse-Landschaft.

1798 kamen die Franzosen in die Schweiz; sie machten aus der Eidgenossenschaft einen Einheitstaat.

Ich freue mich auf den 1. August, auf den Geburtstag des Vaterlandes; da fackelt die ganze Schweiz.

Letzten Sonntag feierte unser Vater den 40. Geburtstag. Da gab es ein gutes Mittagessen; die Mutter machte Anter-Gott und Teigwaren.

1803 gab Napoleon der Schweiz eine neue Verfassung, das ist die Meditation.

Nun haben wir in der Schule auch Astronomie und behandeln die Himmelskörper; sie gehören alle zum Universum.

## Hotel OLDEN Gstaad

Une bonne table dans un cadre sympathique. Tel. 030 / 4 34 44

Der internationale Sommer- und Winterkurort  
... aber mit Schweizer Gästen an der Spitze!

Prospekte und Programme: Verkehrsbüro 3780 Gstaad B.O.

Martin Luther hatte auch viele Feinde; die gefährlichsten waren die Widerläufer.

Im Singen erzählte uns der Lehrer von Joseph Haydn; dieser schrieb die «Schöpfung», das ist ein Moratorium.

Meine Mutter hat den Sommer nicht gern; sie kann die Hundstaxhitze nicht ertragen.

Mit der Schule besuchten wir letzten Sonntag ein Konzert; am besten gefiel mit das «Salve regina».

In Sitten stehen drei Burgen; sie heißen Tourbillon, Majoria und Malaria.

Letzten Sonntag feierten wir ein schönes Fest; mein Bruder verlobte sich. Wir Kinder gaben der Brut auch ein Geschenk.

In der Physik lernen wir die großen Erfinder kennen; die größten sind Thomas Alva Edison und Guglielmo Maccaroni.

Nach dem Nachtessen gingen wir auf den Schulhausplatz. Der Lehrer erklärte uns den Sternenhimmel. Wir sahen auch einige Sternschnuppen.

Die Schlacht von St. Jakob an der Birs dünkt mich die schrecklichste; die Eidgenossen wurden alle umgebracht von den armen Jacken.

Wir lernten die Einteilung der Erde kennen; die Schweiz liegt auf der nördlichen Hemisphäre.

HOTEL GARNI  
RESTAURANT  
*arc-en-ciel*  
GSTAAD